

Pressemitteilung

Nach wie vor großes Interesse: Jugendliche wollen sich im Ausland engagieren

Eurodesk veröffentlicht Jahresstatistik 2016

Bonn, 8. März 2016. Eurodesk Deutschland und seine 50 regionalen Servicestellen haben im vergangenen Jahr fast 70.000 Jugendliche, Eltern und Fachkräfte beraten und über Auslandsaufenthalte und Fördermöglichkeiten informiert. Die am häufigsten nachgefragten Programmarten waren internationale Freiwilligendienste, Praktika im Ausland sowie Work&Travel-Aufenthalte. Das ergab eine Auswertung der Beratungsstatistik für 2016.

Nachfrage nach Auslandsaufenthalten von kurzer Dauer steigt

„Uns erreichen viele Anfragen von jungen Menschen, die sich für wenige Wochen oder Monate im Ausland engagieren möchten“, erläutert Eurodesk-Projekt Koordinator Robert Helm-Pleuger. „Hier empfehlen wir internationale Workcamps, Jugendbegegnungen oder die freiwillige Mitarbeit auf Biobauernhöfen. Auf diese Weise lassen sich sinnvolle Projekte mit Reisen im Ausland verbinden.“

Vorsicht ist geboten bei kurzfristigen sozialen Projekten mit Kindern im Ausland, die fortlaufend Freiwillige aufnehmen. „Beziehungsarbeit mit Kindern sollte nur in nachhaltigen Projekten und während eines langfristigen Aufenthaltes im Ausland geleistet werden, um Bindungsproblemen bei Kindern vorzubeugen,“ so Helm-Pleuger.

Stellensuche leicht gemacht

Eurodesk gibt Hilfestellung bei der Auswahl des individuell passenden Programms und bei der Stellensuche. Freie Plätze für geförderte internationale Workcamps, Jugendbegegnungen und Freiwilligendienste finden sich unter www.rausvonzuhause.de im „Last Minute Markt“. Das Mobilitätsportal verzeichnete 2016 über 5 Millionen Seitenzugriffe.

Wer Interesse an einem Auslandsaufenthalt hat, kann aber auch einen persönlichen Beratungstermin vereinbaren und die Eurodesk Hotline 0228 9506 250 anrufen.

Der Link zur Beratungsstatistik 2016:

<http://bit.ly/2mkH2qh>

Kontakt Daten der 50 Eurodesk Partnerorganisationen in Deutschland:

www.rausvonzuhause.de/Beratung

Über Eurodesk: Eurodesk ist ein europäisches Jugendinformationsnetzwerk mit Nationalagenturen in 34 europäischen Ländern. Die Beratung zu Auslandsaufenthalten ist kostenlos, trägerübergreifend und neutral. Eurodesk Deutschland wird durch das EU Programm Erasmus+, sowie durch das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend gefördert und ist ein Projekt von IJAB – Fachstelle für Internationale Jugendarbeit der Bundesrepublik Deutschland e.V.

eurodesk

Eurodesk Deutschland

c/o IJAB - Fachstelle für Internationale
Jugendarbeit der Bundesrepublik
Deutschland e.V.
Godesberger Allee 142-148
53175 Bonn

Tel: 0228 9506 250
Fax: 0228 9506 199
E-Mail: presse@eurodesk.de
Internet: www.rausvonzuhause.de
www.eurodesk.de


Pressekontakt:
Regina Schmiege
Tel.: 0228 9506 239

Presseportal:
www.rausvonzuhause.de/presse

Ein Projekt von

IJAB Fachstelle für Internationale Jugendarbeit
der Bundesrepublik Deutschland e.V.

Gefördert von

 Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend

 **Erasmus+**